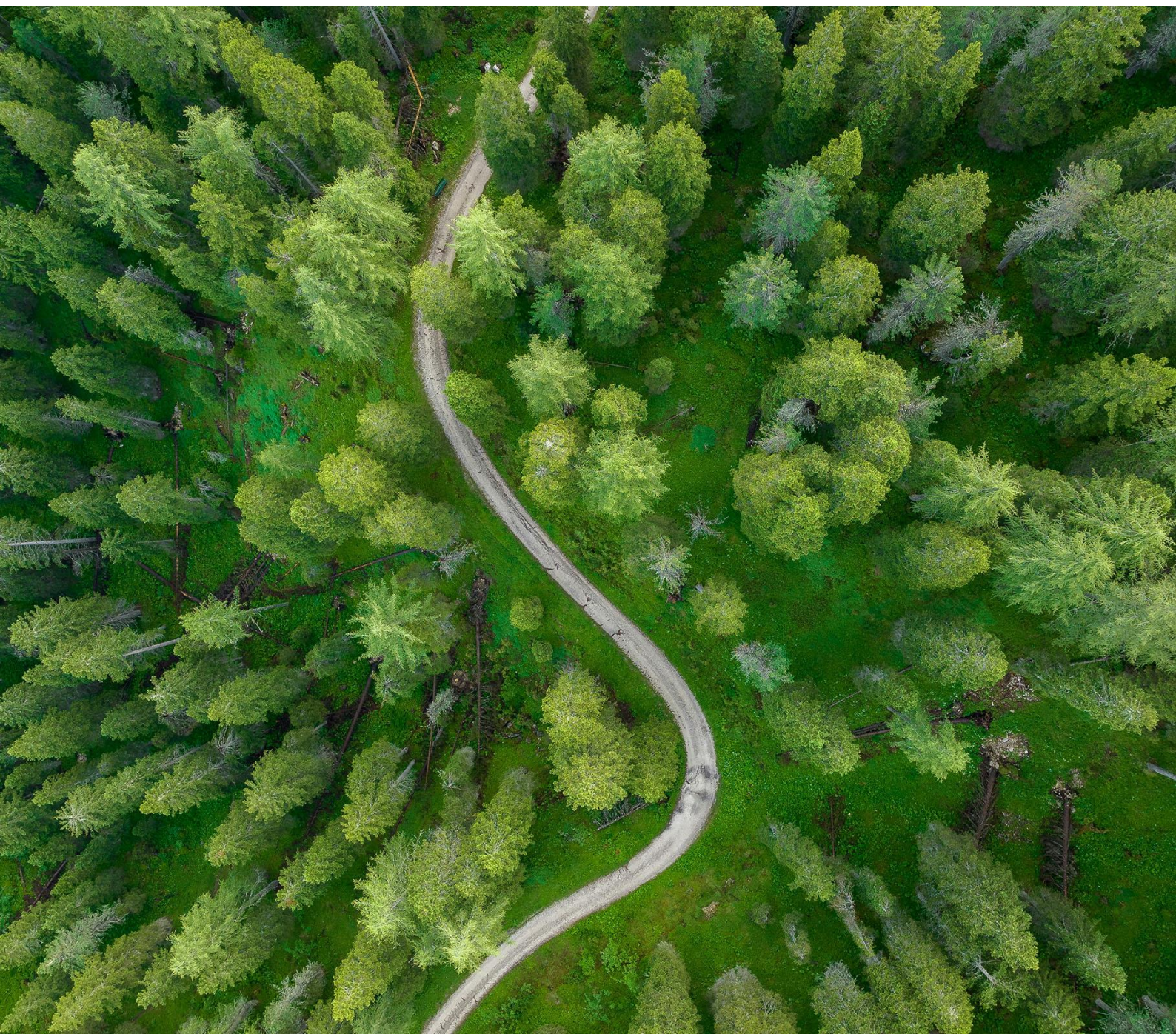


Nachhaltigkeitsbericht 2024

Finanzmittel der ETH Zürich



Einleitung

Die ETH Zürich lässt dem Thema Nachhaltigkeit auf verschiedenen Ebenen einen hohen Stellenwert zukommen. Sie engagiert sich insbesondere in ihren vier Kernbereichen «Forschung», «Lehre», «Campus» und «Dialog mit der Gesellschaft» für die Nachhaltigkeit. Wie in diesem Bericht aufgezeigt wird, beschäftigt sich die ETH Zürich auch in Bezug auf ihre Finanzmittel laufend mit der Nachhaltigkeit.

Nachhaltigkeitsbestrebungen

Die ETH Zürich ist sich ihrer Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft bewusst und berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien entlang des gesamten Anlageprozesses. Mit über tausend Unternehmensbeteiligungen auf der ganzen Welt verfügt die ETH Zürich über ähnlich gelagerte Nachhaltigkeitschancen und -risiken wie jene der globalen Wirtschaft. Um den nachhaltigen Wandel in der Wirtschaft mitvoranzutreiben und gleichzeitig den Grundsätzen von «marktkonformer Rendite und Kosten» sowie einer «angemessenen Diversifikation» Rechnung zu tragen, setzt die ETH Zürich auf eine Kombination von verschiedenen Nachhaltigkeitsansätzen. Die verschiedenen Nachhaltigkeitsansätze, auf welche die Nachhaltigkeitsbestrebungen der ETH Zürich nachfolgend Bezug nehmen, werden im Kapitel «Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios» ausführlich erklärt.

Stewardship

- Es wird darauf geachtet, dass die Vermögensverwalter Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) sind und sich durch weitere Mitgliedschaften im Bereich ESG für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.
- Die Vermögensverwalter sollen die Stimm- und Wahlrechte innerhalb von Kollektivanlagen in einem ökonomisch sinnvollen Mass sowie unter Berücksichtigung klar definierter Nachhaltigkeitskriterien wahrnehmen.
- Die von der ETH Zürich eingesetzten Vermögensverwalter sollen ihre Portfoliounternehmen für deren ökologische und soziale Verantwortung sowie für das Thema Unternehmensführung sensibilisieren (= Engagement).

Negativkriterien

- Die Vermögensverwalter sollen eine Ausschlussliste anwenden, die auf internationalen und von der Schweiz ratifizierten Konventionen basiert. Ein Beispiel ist die Liste, die der Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK – ASIR)¹ zum Ausschluss empfiehlt.

¹ Siehe: www.svvk-asir.ch

- Innerhalb der aktiven Mandate sollen weitere Ausschlusskriterien angewandt werden. Bei den passiven Mandaten sollen alle Anlagekategorien mit nachhaltigen Fondsbausteinen umgesetzt werden, sofern der Vermögensverwalter eine entsprechende Alternative anbietet. Dabei können die nachhaltigen indexierten Fondsbausteine weitere Ausschlusskriterien anwenden.



Positivkriterien

- Innerhalb der aktiven Mandate soll ein dezidierter Nachhaltigkeitsansatz zur Anwendung kommen. Bei den passiven Mandaten sollen alle Anlagekategorien mit nachhaltigen Fondsbausteinen umgesetzt werden, sofern der Vermögensverwalter eine entsprechende Alternative anbietet. Dabei können die nachhaltigen indexierten Fondsbausteine verschiedene Positivkriterien anwenden.



Berichterstattung

- Die ETH Zürich überwacht die Nachhaltigkeitseigenschaften ihres Portfolios periodisch und orientiert sich dabei an den verschiedenen Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung, welche in der Schweiz entwickelt wurden.
- Die eingesetzten Vermögensverwalter sollen ebenfalls regelmässig über die Nachhaltigkeitsbestrebungen des Portfolios rapportieren und insbesondere verschiedene Klimakennzahlen ausweisen.

Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios

ETH Zürich investiert ihre Finanzmittel in drei gemischte Vermögensverwaltungsmandate. Im Sinne einer effizienten und kostengünstigen Umsetzung werden zwei dieser Mandate indexiert umgesetzt. Die indexierten Mandate setzen die Anlagestrategie mittels hauseigener Kollektivanlagen um. Bei allen Anlagekategorien, für welche die Vermögensverwalter ein nachhaltiges indexiertes Produkt anbieten, wird ein Nachhaltigkeitsansatz verfolgt. Das dritte gemischte Vermögensverwaltungsmandat verfolgt einen aktiven Anlagestil und investiert sowohl in Einzeltitel als auch in Kollektivanlagen (hauseigene und externe). Auch das aktive Mandat hat einen expliziten Nachhaltigkeitsauftrag.

Die Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios per 31.12.2024 werden nachfolgend entlang der verschiedenen Nachhaltigkeitsansätze vorgestellt.

Stewardship

Die Vermögensverwalter engagieren sich durch über 35 Mitgliedschaften und Initiativen

Erklärung: Vermögensverwalter können sich durch verschiedene Mitgliedschaften bei Organisationen oder Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. International hat sich die Unterzeichnung der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Initiative Principles for Responsible Investment (PRI) etabliert.

Alle direkt mandatierten Vermögensverwalter der ETH Zürich haben die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet und setzen sich dadurch für die Förderung der nachhaltigen Vermögensanlage ein. Gesamthaft haben die direkt mandatierten Vermögensverwalter über 35 weitere Mitgliedschaften im Bereich ESG. Ein Beispiel ist die Initiative Climate Action 100+, die sicherstellen soll, dass die weltweit grössten Treibhausgasemittenten die notwendigen Massnahmen gegen den Klimawandel ergreifen.

Die Stimmrechte werden bei den Aktien wahrgenommen

Erklärung: Durch die Ausübung der Stimm- und Wahlrechte (Aktionärsrechte) an den Generalversammlungen kann unter Einbezug von Nachhaltigkeitsgrundsätzen aktiv Einfluss auf die Portfolio-Unternehmen genommen werden. Während bei Einzeltiteln der Investor die Stimmrechte ausübt, werden sie bei Kollektivanlagen in der Regel durch die Fondsleitung wahrgenommen. Die Ausübung von Stimmrechten kommt bei Aktienanlagen zur Anwendung.

Die ETH Zürich investiert primär im Rahmen von Kollektivanlagen in Aktien. Die Wahrnehmung der Stimmrechte erfolgt bei diesen Anlagen daher durch den Vermögensverwalter resp. die Fondsleitung. Die Vermögensverwalter haben für alle Kollektivanlagen bestätigt, dass die Stimmrechte in einem ökonomisch sinnvollen Mass ausgeübt wurden.² Zudem haben alle Vermögensverwalter resp. Fondsleitungen bestätigt, dass sie die Prinzipien ihrer

² Die Grundsätze für die Stimmrechtsausübung der direkt mandatierten Vermögensverwalter der ETH Zürich sind unter folgenden Links abrufbar:
UBS: <https://www.ubs.com/global/en/assetmanagement/capabilities/sustainable-investing.html#policies>
ZKB: <https://www.swisscanto-fondsleitungen.com/de/investment-stewardship.html>
Vontobel: <https://am.vontobel.com/de/esg-investing>

Stimmrechtswahrnehmung auf ihre Nachhaltigkeitsziele ausrichten. Der prozentuale Anteil an Aktien, für den die Stimmrechte wahrgenommen werden, beträgt mit Ausnahme des Aktien Emerging Markets Fonds der ZKB für jedes Teilmandat mindestens 75%.

Das Vermögen wird gezielt für Engagement-Aktivitäten genutzt

Erklärung: Vermögensverwalter können durch einen aktiven Dialog mit Unternehmen Einfluss auf das Management der Portfoliogesellschaften nehmen. Werden die Portfoliogesellschaften für ihre ökologische und soziale Verantwortung sensibilisiert, wird dies Engagement genannt. Der Einfluss ist typischerweise grösser, wenn Investoren ihre Anliegen gemeinsam bei den Unternehmen adressieren. Daher erfolgt das Engagement oftmals mit der Unterstützung eines spezialisierten Anbieters (bspw. Sustainalytics, Hermes, Ethos etc.) oder über den Beitritt zu einer Engagement-Initiative, wie bspw. Climate Action 100+. Engagement kann grundsätzlich bei allen Anlagekategorien erfolgen.

Alle Vermögensverwalter suchen innerhalb der Aktien und Obligationen gezielt den Dialog mit den Unternehmen, um diese für eine nachhaltigere Ausrichtung zu sensibilisieren. Dies gilt sowohl für die direkt als auch die indirekt mandatierten Vermögensverwalter. Alle Vermögensverwalter haben bestätigt, dass ihre Prinzipien der Dialogführung mit den von ihnen unterstützten Nachhaltigkeitszielen vereinbar sind. Für eine detaillierte Beschreibung des Engagements (inkl. Diskussion der Fortschritte) verweist die ETH Zürich auf die Berichterstattungen der eingesetzten Vermögensverwalter³. Zwei der drei direkt mandatierten Vermögensverwalter haben ein Eskalationsverfahren für nicht erfolgreiche Engagements definiert. Ein Vermögensverwalter hat zum Beispiel angegeben, dass er Emittenten bei nicht erfolgreichen Engagements und sehr schwerwiegenden Verstössen untergewichtet oder als letztes Mittel veräussert.

Negativkriterien

Keine Investition in Unternehmen oder Länder gemäss SVVK-ASIR⁴-Ausschlussliste

Erklärung: Der SVVK – ASIR wurde im Jahr 2015 durch sieben mehrheitlich bundesnahe institutionelle Anleger mit einem Gesamtvermögen von über CHF 200 Mrd. gegründet.⁵ Die angewendeten Nachhaltigkeitskriterien des SVVK – ASIR orientieren sich an der Bundesverfassung (= Schweizer Normen und Werte), Gesetzen und Verordnungen sowie dem UN Global Compact (≈ von CH ratifizierte internationale Konventionen). Diese Grundlagen führen aktuell zu einer Ausschlussempfehlung für Unternehmen, die in die Entwicklung, Herstellung, Lagerung und/oder den Vertrieb von Antipersonen-Minen, Streumunition und/oder Nuklearwaffen involviert sind. Der SVVK – ASIR wendet einen kombinierten Ansatz an, indem er Firmen gemäss oben genannten Kriterien ausschliesst und mit Unternehmen, die durch ihr Verhalten (d.h. die Art der Geschäftsführung) gegen die normative Basis verstossen, Engagement betreibt. Erbringt das Engagement keine Verbesserung, wird das betroffene Unternehmen ebenfalls zum Ausschluss empfohlen

³ Die Engagement- resp. Active-Ownership-Berichte der Vermögensverwalter der ETH Zürich sind unter folgenden Links abrufbar:
UBS: <https://www.ubs.com/ch/en/assetmanagement/capabilities/sustainable-investing/stewardship-engagement.html>
ZKB: <https://www.zkb.ch/en/home/asset-management/sustainability/investment-stewardship.html>
Vontobel: https://am.vontobel.com/en/document/60863210-3fcd-450b-abb3-afd97b4cdfce/Vontobel-Asset-Management-Voting-and-Engagement-Report-2023_20231231_EN.pdf

⁴ Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK-ASIR), siehe: www.svvk-asir.ch

⁵ BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, compenswiss - Ausgleichfonds AHV/IV/EO, comPlan - Pensionskasse Swisscom, Pensionskasse des Bundes PUBLICA, Pensionskasse Post, Pensionskasse SBB, Suva.

(«verhaltensbasierte Ausschlüsse»). Darüber hinaus wurden auf der Grundlage des Schweizer Sanktionssystems auch Staatsanleihen von Ländern in die Liste der empfohlenen Ausschlüsse aufgenommen. Aktuell befinden sich 35 Unternehmen und 12 Länder auf der Ausschlussliste des SVVK – ASIR (vgl. Liste in Anhang 3). Die Ausschlussliste des SVVK – ASIR ist insbesondere für Aktien und Obligationen relevant.

Alle Vermögensverwalter von Aktien und Obligationen haben bestätigt, dass per Stichtag keine Titel von Unternehmen oder Staaten gehalten wurden, die sich auf der SVVK-ASIR Liste befinden. Dies gilt sowohl für die Einzeltitel und hauseigenen Kollektivanlagen als auch für die Kollektivanlagen von Drittanbietern. Beim gesamten Vermögen erfolgt zudem ein systematischer Ausschluss von Unternehmen resp. Ländern, die auf der Ausschlussliste des SVVK-ASIR stehen.

Normen- und produktbasierte Ausschlusskriterien finden Anwendung

Erklärung: Durch normenbasierte (z.B. Kinderarbeit) oder produktbasierte (z.B. Tabak) Ausschlüsse kann das Anlageuniversum weiter eingegrenzt werden. Damit wird nicht in Unternehmen oder Länder investiert, welche unter die definierten Ausschlusskriterien fallen.

Bei allen Investitionen der ETH Zürich in Unternehmen werden Ausschlusskriterien umgesetzt, die über die Ausschlussliste des SVVK – ASIR hinausgehen. Dies gilt sowohl für die indexierten Fondsbausteine als auch für die Einzeltitel und Kollektivanlagen von Drittanbietern im Mandat der Vontobel.

Die folgende Übersicht zeigt auf, welche Sektoren von den Vermögensverwaltern ausgeschlossen werden. Dabei werden alle Unternehmen ausgeschlossen, welche mehr als 5% der Einnahmen aus dem jeweiligen Sektor generieren. Zwei von drei Vermögensverwaltern gaben zudem an, dass sie bereits ab einem Anteil von mehr als 0% der Einnahmen Ausschlüsse vornehmen.

Sektor	UBS	ZKB	Vontobel (Einzeltitel)
Kohle	Ja	Ja	Ja
Andere fossile Brennstoffe	Ja	Nein	Ja
Verteidigungs- oder zivile Feuerwaffen	Ja	Ja	Ja
Tabak	Ja*	Nein	Ja
Alkohol	Ja*	Nein	Ja
Erwachsenenunterhaltung	Ja*	Ja	Ja
Palmöl	Nein	Nein	Nein
Glücksspiel	Ja	Nein	Ja
Sonstiges	Ja	Ja	Ja
	<i>Bsp. Engagement basierte-Ausschlüsse</i>	<i>Bsp. Ausbeuterische Kinderarbeit</i>	<i>Bspw. Ausschluss von Staaten (Sanktionen, Menschenrechte etc.)</i>
Internationale Normen	Ja (UN Global Compact)	Ja (UN Global Compact)	Ja (UN Global Compact, OECD Richtlinien)

* Mit Ausnahme von Aktien Welt und Aktien Emerging Markets

Positivkriterien

Erklärung: Unter dem Begriff «Positivkriterien» werden verschiedene Nachhaltigkeitsansätze zusammengefasst. Bei den Wertschriften können beispielsweise Nachhaltigkeitskriterien in die Finanzanalyse integriert (= Auswahl bzw. Über-/Untergewichtung von Wertpapieren im Rahmen des Portfoliokonstruktionsprozesses) oder Best-in-Class-Ansätze angewendet werden (= Investition in Firmen mit den besten ESG-Ratings innerhalb einer Branche).

Der Grossteil der indexierten Produkte der ETH Zürich wird entweder über Nachhaltigkeitsindizes (MSCI EM ESG Screened, SPI ESG, FTSE Climate Risk Adjusted etc.) oder über regelbasierte indexierte Nachhaltigkeitsansätze (ZKB Responsible und UBS Climate Aware) umgesetzt. Insgesamt werden neun von zwölf indexierten Teilmandaten mit einer Nachhaltigkeitsbenchmark oder einem regelbasierten Nachhaltigkeitsansatz umgesetzt. Bei den anderen drei indexierten Teilmandaten (Schweizer Immobilienfonds und Staatsanleihen) wird vom jeweiligen Vermögensverwalter kein indexiertes nachhaltiges Produkt angeboten. Nachfolgend werden die Positivkriterien beschrieben, die innerhalb der indexierten Produkte der ETH Zürich Anwendung finden:

Ansatz	Beschrieb
ZKB Responsible (sämtliche Anlagekategorien im Mandat der ZKB, welche in Unternehmen investieren)	— Pro Sektor wird durchschnittlich nur in die rund 80% bis 85% der Unternehmen mit den höchsten Nachhaltigkeitsbewertungen investiert. Dabei kommt ein proprietäres Nachhaltigkeitsrating der ZKB zur Anwendung, welches basierend auf Daten von ISS, EDGAR, MSCI ESG, RepRisk und Refinitiv berechnet wird. — Die CO2-Intensität wird gegenüber dem Gesamtmarkt der jeweiligen Anlagekategorie um mindestens 20% reduziert.
SIX ESG (Obligationen CHF und Aktien Schweiz im Mandat der UBS)	— Die Firmen im Anlageuniversum werden basierend auf dem ESG-Impact-Rating von Inrate bewertet. Es wird nur in Unternehmen mit einem Rating von C+ oder höher investiert, d.h. nur in Firmen mit einem der sieben höchsten Ratings auf einer zwölfstufigen Skala.
UBS Climate-Risk Adjusted (Staatsanleihen im Mandat der UBS)	— Basierend auf dem Klimarisiko werden die Länder im Gesamtmarkt umgewichtet, d.h. Länder mit einem höheren Klimarisiko werden untergewichtet und vice versa. Für die Bewertung des Klimarisikos werden die Konformität eines Landes mit dem Pariser Abkommen, die physischen Klimarisiken eines Landes sowie die Fähigkeit eines Landes, mit Klimarisiken umzugehen (insb. auch die Frage, wie gut das Land auf den Klimawandel vorbereitet ist), berücksichtigt.
UBS Climate Aware (Aktien Welt im Mandat der UBS)	— Der Fonds verfolgt einen Absenkpfad für den CO2-Fussabdruck, indem er gegenüber dem CO2-Fussabdruck des Gesamtmarkts (MSCI World ex CH) im Jahr 2019 eine jährliche Reduktion von 7% anstrebt. Der Absenkpfad ist auf einen impliziten Temperaturanstieg von 1.5 Grad Celsius ausgerichtet. Um den Absenkpfad umzusetzen, werden Unternehmen mit einem vergleichsweise hohen CO2-Fussabdruck untergewichtet und vice versa. Zudem strebt der Fonds im Vergleich zum Gesamtmarkt auch einen höheren ESG- Score an.
MSCI ESG Screened (Aktien Emerging Markets im Mandat der UBS)	— Der Index strebt eine Reduktion des CO2-Fussabdrucks von mindestens 30% gegenüber dem Gesamtmarkt der Anlagekategorie (MSCI Emerging Markets Index) an.

Vontobel wendet im aktiven gemischten Mandat der ETH Zürich einen quantitativen Nachhaltigkeitsfilter an, welcher bei den globalen Aktien (MSCI World Index) zur Folge hat, dass nur in die rund 40% der Firmen mit den höchsten Nachhaltigkeitsbewertungen investiert wird (Best-in-Class-Ansatz). Der quantitative Filter beinhaltet sowohl eine Nachhaltigkeitsbewertung des Unternehmens als auch eine Nachhaltigkeitsbewertung der Branche, in welcher das Unternehmen tätig ist. Darüber hinaus überwacht Vontobel den CO2-Fussabdruck und steuert diesen auf Gesamtportfoliostufe.



Berichterstattung

Erklärung: Es ist zentral, dass die Vermögensverwalter nebst der traditionellen Berichterstattung auch über ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen berichten (Beispiele: Stimmrechtswahrnehmung, ESG-Ratings, Klimakennzahlen etc.). Die Berichterstattung der Vermögensverwalter kann unterschiedliche Formen annehmen (bspw. auf Factsheets oder als separate Berichte) und sollte keine Kostenfolgen für den Investor haben.

Die Nachhaltigkeitsstrategie wird regelmässig überprüft

Die Finanzmittel der ETH Zürich werden regelmässig hinsichtlich der Nachhaltigkeitsbestrebungen überprüft und die Ergebnisse dieser Prüfung werden transparent kommuniziert.

Die Vermögensverwalter berichten periodisch über ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen

Alle direkt mandatierten Vermögensverwalter stellen für das Portfolio der ETH Zürich resp. für die einzelnen Fondsbausteine einen Nachhaltigkeitsbericht (bspw. einen Bericht, welcher die Swiss Climate Scores beinhaltet) zur Verfügung. Zudem kann für alle Teilmandate der ETH Zürich eine Klimakennzahl ausgewiesen werden. Die ausgewiesenen Kennzahlen unterstreichen die Bestrebungen der ETH Zürich in Bezug auf die Nachhaltigkeit und speziell in Bezug auf das Klima. Bei fast allen Aktien- und Obligationenkategorien liegen die ausgewiesenen Klimakennzahlen deutlich unter den entsprechenden Werten der Standard-Benchmark. Bei den meisten Kategorien im aktiven Mandat von Vontobel liegt die relative Reduktion der Klimakennzahlen gegenüber dem Gesamtmarkt bei über -50%.

Anhang 1: Nachhaltigkeitskennzahlen in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP

Die aktuellen Bestrebungen zur Schaffung eines Standards für Nachhaltigkeitskennzahlen fokussieren auf Klimakennzahlen sowie auf Kennzahlen zur Stimmrechtsausübung und zum Engagement. Die Kennzahlen werden in der nachfolgenden Tabelle in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP ausgewiesen. Bei den Klimakennzahlen werden jeweils vier unterschiedliche Werte ausgewiesen: der Wert für das Portfolio der ETH Zürich (PF), der Wert für die Benchmark (BM) des entsprechenden Produkts, die Transparenzquote (TQ) des Portfolios sowie die relative Differenz zwischen Portfolio und Benchmark (PF vs BM). Eine Definition der Transparenzquote sowie ein Beschrieb der jeweiligen Kennzahlen sind im anschliessenden Glossar ersichtlich. Die Daten wurden bei den jeweiligen Vermögensverwaltern erhoben. Es gilt festzuhalten, dass trotz der Bestrebungen zur Schaffung eines Standards weiterhin Unterschiede zwischen den ausgewiesenen Kennzahlen verschiedener Vermögensverwalter bestehen. Mögliche Ursachen für die Unterschiede sind verschiedene Datenquellen (andere Anbieter), eine unterschiedliche Abdeckung der Titel sowie unterschiedliche Berechnungsmethoden. Der Vergleich des jeweiligen Portfolios mit der Benchmark ist grundsätzlich aussagekräftiger als der Vergleich zwischen Vermögensverwaltern, da auch die Benchmarkwerte bei den Vermögensverwaltern erhoben wurden und diese daher nach derselben Methodologie wie die Portfoliowerte berechnet wurden.

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2024		Wert per 31.12.2024
		in CHF	in %	
Stimmrechtsausübung und Engagement				
Anteil Firmen, bei welchen abgestimmt wird, gemessen am investierten Aktienkapital				
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.2%	95.9%
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	100.0%
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	13'749'757	4.0%	-
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	86.1%
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	95.6%
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'930'129	4.6%	-
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	86.0%
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	57.4%
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	100.0%
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	85.0%
Ablehnungsrate bei Anträgen des Verwaltungsrats (management proposals)				
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.2%	13.4%
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	17.4%
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	13'749'757	4.0%	-
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	9.0%
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	11.8%
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'930'129	4.6%	-
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	14.0%
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	10.1%
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	15.0%
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	9.0%
Anzahl Engagementfälle				
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.2%	31 [*]
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	49
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	13'749'757	4.0%	-
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	80 [*]
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	99
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'930'129	4.6%	-
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	28 [*]
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	29
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	125
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	4267 ^{**}

- Keine Angabe / PF = Portfolio / BM = Benchmark / TQ = Transparenzquote

* Die ausgewiesene Anzahl Engagements bezieht sich auf die Anzahl Unternehmen, mit welchen Engagement betrieben wurde. Im Vergleich dazu wurde in den Fragebögen nach der Anzahl Engagements pro Thema gefragt (Siehe Glossar «Anzahl Engagementfälle»).

** Die ausgewiesene Anzahl Engagements bezieht sich auf die Anzahl Engagements des gesamten Unternehmens «EOS at Federated Hermes (EOS)» und wird nicht auf Stufe Fonds ausgewiesen.

Kennzahlen (Fortsetzung)	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2024		Wert per 31.12.2024			
		in CHF	in %				
Treibhausgasemissionen				PF	BM	TQ	PF vs BM
Intensität Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO ₂ e / CHF Mio. Ertrag, Scope 1&2)							
Obligationen CHF Inland ESG (48.4% Corp Bonds)	UBS	46'758'970	13.5%	14.0	29.9	77%	-53%
Obligationen CHF Ausland ESG (78.0% Corp Bonds)	UBS	20'715'425	6.0%	22.2	37.1	90%	-40%
Obligationen CHF Responsible (80.9% Corp Bonds)	ZKB	20'343'574	5.9%	18.1	28.7	100%	-37%
Obligationen CHF Einzeltitel (91.2% Corp Bonds)	Vontobel	19'306'356	5.6%	7.0	19.6	87%	-64%
Obligationen FW Einzeltitel (37.2% Corp Bonds)	Vontobel	5'851'721	1.7%	15.7	144.6	72%	-89%
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.3%	102.9	102.5	100%	0%
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	84.1	107.9	100%	-22%
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	14'655'034	4.2%	97.0	93.8	100%	3%
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	50.0	101.1	100%	-51%
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	69.6	92.7	100%	-25%
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'024'852	4.3%	40.0	95.3	100%	-58%
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	236.9	343.4	100%	-31%
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	255.4	335.2	100%	-24%
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	93.0	328.0	96%	-72%
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	98.0	323.0	99%	-70%
Immobilienaktien Schweiz	Vontobel	1'789'670	0.5%	27.0	-	100%	-
Fussabdruck Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO ₂ e / CHF Mio. investiertes Kapital, Scope 1&2)							
Obligationen CHF Inland ESG (48.4% Corp Bonds)	UBS	46'758'970	13.5%	7.7	16.4	78%	-53%
Obligationen CHF Ausland ESG (78.0% Corp Bonds)	UBS	20'715'425	6.0%	5.4	21.4	88%	-75%
Obligationen CHF Responsible (80.9% Corp Bonds)	ZKB	20'343'574	5.9%	14.7	19.4	100%	-24%
Obligationen CHF Einzeltitel (91.2% Corp Bonds)	Vontobel	19'306'356	5.6%	3.7	10.9	87%	-66%
Obligationen FW Einzeltitel (37.2% Corp Bonds)	Vontobel	5'851'721	1.7%	4.0	55.4	71%	-93%
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.3%	50.7	50.5	99%	0%
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	34.5	45.7	100%	-25%
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	14'655'034	4.2%	46.6	46.3	100%	1%
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	19.8	36.6	100%	-46%
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	26.4	34.5	100%	-23%
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'024'852	4.3%	12.2	34.5	100%	-65%
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	83.1	129.7	100%	-36%
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	106.7	123.4	100%	-14%
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	28.0	125.0	96%	-78%
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	33.2	120.1	99%	-72%
Immobilienaktien Schweiz	Vontobel	1'789'670	0.5%	1.5	-	100%	-

- Keine Angabe / PF = Portfolio / BM = Benchmark / TQ = Transparenzquote

Kennzahlen (Fortsetzung)	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2024		Wert per 31.12.2024			
		in CHF	in %				
Exposition gegenüber fossilen Brennstoffen				PF	BM	TQ	PF vs BM
Exposition gegenüber Kohle							
Obligationen CHF Inland ESG (48.4% Corp Bonds)	UBS	46'758'970	13.5%	0.0%	0.0%	-	0%
Obligationen CHF Ausland ESG (78.0% Corp Bonds)	UBS	20'715'425	6.0%	0.0%	0.7%	92%	-100%
Obligationen CHF Responsible (80.9% Corp Bonds)	ZKB	20'343'574	5.9%	0.5%	0.7%	90%	-29%
Obligationen CHF Einzeltitel (91.2% Corp Bonds)	Vontobel	19'371'000	5.6%	0.0%	0.1%	87%	-100%
Obligationen FW Einzeltitel (37.2% Corp Bonds)	Vontobel	5'918'670	1.7%	0.0%	0.1%	71%	-100%
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.2%	-	0.0%	100%	-
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	0.3%	0.2%	100%	50%
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	13'749'757	4.0%	0.0%	0.0%	100%	0%
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	0.0%	0.3%	99%	-100%
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	1.4%	3.1%	100%	-55%
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'930'129	4.6%	0.0%	0.6%	100%	-100%
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	0.0%	0.0%	99%	0%
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	2.1%	3.4%	100%	-38%
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	0.0%	0.9%	96%	-100%
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	-	1.0%	99%	-
Immobilienaktien Schweiz	Vontobel	1'789'670	0.5%	0.0%	-	100%	-
Exposition gegenüber anderen fossilen Brennstoffen							
Obligationen CHF Inland ESG (48.4% Corp Bonds)	UBS	46'758'970	13.5%	0.8%	0.6%	90%	45%
Obligationen CHF Ausland ESG (78.0% Corp Bonds)	UBS	20'715'425	6.0%	0.0%	2.8%	92%	-100%
Obligationen CHF Responsible (80.9% Corp Bonds)	ZKB	20'343'574	5.9%	1.2%	1.6%	90%	-25%
Obligationen CHF Einzeltitel (91.2% Corp Bonds)	Vontobel	19'371'000	5.6%	3.4%	1.2%	87%	174%
Obligationen FW Einzeltitel (37.2% Corp Bonds)	Vontobel	5'918'670	1.7%	0.0%	7.8%	71%	-100%
Aktien Schweiz ESG	UBS	35'453'332	10.2%	0.1%	0.1%	100%	0%
Aktien Schweiz Responsible	ZKB	11'510'006	3.3%	0.7%	0.4%	100%	75%
Aktien Schweiz Einzeltitel	Vontobel	13'749'757	4.0%	0.0%	0.2%	100%	-100%
Aktien Welt Climate Aware	UBS	42'336'333	12.2%	9.2%	8.8%	99%	5%
Aktien Welt Responsible	ZKB	13'963'334	4.0%	10.0%	10.3%	100%	-3%
Aktien Welt Einzeltitel	Vontobel	15'930'129	4.6%	0.0%	10.3%	100%	-100%
Aktien EMMA ESG Screened	UBS	8'488'620	2.5%	5.7%	5.8%	99%	-1%
Aktien EMMA Responsible	ZKB	2'815'965	0.8%	7.3%	7.0%	100%	4%
Aktien EMMA Vontobel Fund EM Leaders	Vontobel	1'634'124	0.5%	1.7%	5.8%	96%	-71%
Aktien EMMA Hermes EM Fund (Mandat Vontobel)	Hermes	1'004'067	0.3%	-	8.0%	99%	-
Immobilienaktien Schweiz	Vontobel	1'789'670	0.5%	0.0%	-	100%	-

- Keine Angabe / PF = Portfolio / BM = Benchmark / TQ = Transparenzquote

Kennzahlen (Fortsetzung)	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2024		Wert per 31.12.2024			
		in CHF	in %				
Kennzahlen Immobilien Schweiz				PF	BM	TQ	PF vs BM
Energie-Intensität in kWh pro m² Energiebezugsfläche							
Immobilien CH Gesamtmarkt	UBS	36'461'973	10.5%	102.3	102.3	-	0%
Immobilien CH Gesamtmarkt	ZKB	11'209'532	3.2%	103.1	103.1	90%	0%
Immobilien CH - CS 1A Immo PK	Vontobel	531'084	0.2%	97.3	-	78%	-
Immobilien CH - CS 1A Immo PK	Vontobel	531'084	0.2%	76.9	-	96%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Interswiss	Vontobel	659'750	0.2%	68.4	-	86%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Livingplus	Vontobel	353'050	0.1%	95.2	-	89%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Siat	Vontobel	605'406	0.2%	124.6	-	94%	-
Immobilien CH - Edmond De Rothschild RE SICAV (Swiss A)	Vontobel	529'750	0.2%	115.5	97.6	93%	18%
Immobilien CH - IMMOFONDS Schweizerischer Immobilien-Anlagefonds	Vontobel	1'193'100	0.3%	86.5	-	80%	-
Immobilien CH - SCHRODER ImmoPlus	Vontobel	1'094'700	0.3%	84.8	-	93%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Commercial Swissreal	Vontobel	642'600	0.2%	96.4	-	95%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Mixed Sima	Vontobel	3'583'750	1.0%	93.3	-	97%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Residential Anfos	Vontobel	572'400	0.0%	-	-	-	-
THG-Intensität in kg CO₂e pro m² Energiebezugsfläche (Scope 1&2)							
Immobilien CH Gesamtmarkt	UBS	36'461'973	10.5%	15.6	15.6	-	0%
Immobilien CH Gesamtmarkt	ZKB	11'209'532	3.2%	16.8	16.8	90%	0%
Immobilien CH - CS 1A Immo PK	Vontobel	531'084	0.2%	13.9	-	78%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Interswiss	Vontobel	531'084	0.2%	7.7	-	96%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Livingplus	Vontobel	659'750	0.2%	8.5	-	86%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Siat	Vontobel	353'050	0.1%	12.7	-	89%	-
Immobilien CH - Edmond De Rothschild RE SICAV (Swiss A)	Vontobel	605'406	0.2%	19.3	-	94%	-
Immobilien CH - IMMOFONDS Schweizerischer Immobilien-Anlagefonds	Vontobel	529'750	0.2%	17.4	13.5	93%	29%
Immobilien CH - SCHRODER ImmoPlus	Vontobel	1'193'100	0.3%	5.7	-	80%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Commercial Swissreal	Vontobel	1'094'700	0.3%	12.0	-	93%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Mixed Sima	Vontobel	642'600	0.2%	15.3	-	95%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Residential Anfos	Vontobel	3'583'750	1.0%	12.7	-	97%	-
Energieträgermix (Anteil fossiler Energieträger)							
Immobilien CH Gesamtmarkt	UBS	36'461'973	10.5%	68.8%	68.8%	-	0%
Immobilien CH Gesamtmarkt	ZKB	11'209'532	3.2%	62.0%	62.0%	90%	0%
Immobilien CH - CS 1A Immo PK	Vontobel	531'084	0.2%	67.7%	-	78%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Interswiss	Vontobel	659'750	0.2%	37.3%	-	96%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Livingplus	Vontobel	353'050	0.2%	47.2%	-	86%	-
Immobilien CH - CS RE Fund Siat	Vontobel	605'406	0.1%	51.8%	-	89%	-
Immobilien CH - Edmond De Rothschild RE SICAV (Swiss A)	Vontobel	529'750	0.2%	60.7%	-	94%	-
Immobilien CH - IMMOFONDS Schweizerischer Immobilien-Anlagefonds	Vontobel	1'193'100	0.2%	73.0%	71.0%	93%	3%
Immobilien CH - SCHRODER ImmoPlus	Vontobel	1'094'700	0.3%	26.0%	-	-	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Commercial Swissreal	Vontobel	642'600	0.3%	61.2%	-	93%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Mixed Sima	Vontobel	3'583'750	0.2%	64.4%	-	95%	-
Immobilien CH - UBS Property Fund Swiss Residential Anfos	Vontobel	572'400	1.0%	52.0%	-	97%	-

- Keine Angabe / PF = Portfolio / BM = Benchmark / TQ = Transparenzquote

Glossar zu den Nachhaltigkeitskennzahlen

Kennzahl:	Anteil Firmen, bei welchen abgestimmt wird, gemessen am investierten Aktienkapital
Beschrieb:	Diese Kennzahl misst, in welchem Umfang die Stimmrechte ausgeübt werden. Ein Wert von 100% bedeutet beispielsweise, dass an den Generalversammlungen der investierten Unternehmen alle Stimmrechte ausgeübt wurden.
Lesebeispiel:	Bei 95.6% des Mandats Aktien Welt Responsible übt ZKB die Stimmrechte aus.
Kennzahl:	Ablehnungsrate bei Anträgen des Verwaltungsrats (management proposals)
Beschrieb:	Bei der Mehrheit der Abstimmungen an Generalversammlungen handelt es sich um Anträge des Managements einer Firma (management proposals). Die Aktionäre können diesen Anträgen entweder zustimmen, sie ablehnen oder sich enthalten. Die Kennzahl misst die Ablehnungsrate von Anträgen des Managements. Ein höherer oder tieferer Wert ist bei dieser Kennzahl nicht zwingend besser oder schlechter. Während tiefe Werte ein Zeichen für ein hohes Mass an Vertrauen in die Strategie des Managements sind, implizieren hohe Werte eine kritische Haltung. Sehr hohe Werte können kontraproduktiv sein, weil sie den Fortschritt blockieren können. Im Vordergrund steht bei dieser Kennzahl die Transparenz über das Stimmverhalten.
Lesebeispiel:	Beim Aktien Emerging Markets Vontobel Fund EM Leaders beträgt die Ablehnungsrate von Anträgen des Managements rund 15.0%.
Kennzahl:	Anzahl Engagementfälle
Beschrieb:	Als Engagement wird der Dialog mit einem Unternehmen bezeichnet, der mit dem Ziel geführt wird, positive Veränderungen in Bezug auf ESG-Themen herbeizuführen. Dabei ist es möglich, mit demselben Unternehmen einen Dialog zu verschiedenen Themen zu führen (jedes Thema gilt dann als ein Engagementfall). Die Kennzahl ist ein Mass für den Umfang, in welchem ein Anbieter Engagement betreibt. Gleichzeitig ist ein höherer Wert nicht zwingend besser, da die Kennzahl keine Aussage über die Qualität oder den Erfolg der Engagements macht.
Lesebeispiel:	Bei den Aktien Schweiz Responsible hat ZKB im vergangenen Jahr 49 Engagementfälle durchgeführt.
Kennzahl:	Intensität der Treibhausgasemissionen für Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO ₂ e / CHF Mio. Ertrag, Scope 1 & 2)
Beschrieb:	Die Intensität der Treibhausgasemissionen stellt die Treibhausgasemissionen der börsenkotierten Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen ins Verhältnis zu deren Umsatz. Sie sagt aus, wie hoch die Emissionen der Portfoliogesellschaften durchschnittlich pro CHF Million Umsatz ausfallen und wie klimateffizient sie somit produzieren. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht. Berücksichtigt werden sowohl für die Intensität als auch für den Fussabdruck (vgl. nächste Kennzahl) sämtliche direkten Emissionen aus unternehmenseigenen Quellen (Scope 1) sowie indirekte Emissionen, die bei der Erzeugung von eingekaufter Energie wie Strom, Dampf, Wärme und/oder Kälte verursacht werden (Scope 2). Scope 3-Emissionen werden nicht berücksichtigt und beinhalten Treibhausgasemissionen, die in der Wertschöpfungskette vor- und nachgelagert sind. Es wird darauf hingearbeitet, die Datenqualität von Scope 3-Emission zu verbessern, um diese Emissionen so bald wie möglich ebenfalls ausweisen zu können.
Lesebeispiel:	Bei den Aktien Schweiz ESG der UBS stossen die Unternehmen im Portfolio rund 103.0 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million Umsatz aus.

Kennzahl:	Fussabdruck der Treibhausgasemissionen für Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO ₂ e / CHF Mio. investiertes Kapital, Scope 1 & 2)
Beschrieb:	Der Treibhausgas-Fussabdruck setzt die Treibhausgasemissionen der börsenkotierten Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen ins Verhältnis zum insgesamt investierten Kapital. Er sagt aus, wie viele Emissionen die Portfoliogesellschaften durchschnittlich pro CHF Million investiertem Unternehmenswert ausstossen. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht.
Lesebeispiel:	Bei den Obligationen CHF Responsible der ZKB stossen die Unternehmen im Portfolio durchschnittlich 14.7 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million investiertem Kapital aus.
Kennzahl:	Exposition gegenüber Kohle
Beschrieb:	Diese Kennzahl misst die Summe der Portfoliogewichte aller Firmen, die einen Teil ihres Umsatzes aus Kohle erwirtschaften. Dabei werden sämtliche Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette (bspw. Produktion, Transport, Vertrieb etc.) erfasst. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ein tiefer Investitionsanteil angestrebt.
Lesebeispiel:	Bei den Aktien Emerging Markets Screened der UBS werden rund 2.5% des Portfolios in Unternehmen investiert, die einen Teil ihres Umsatzes aus Kohle generieren.
Kennzahl:	Exposition gegenüber anderen fossilen Brennstoffen
Beschrieb:	Diese Kennzahl misst die Summe der Portfoliogewichte aller Firmen, die einen Teil ihres Umsatzes aus fossilen Brennstoffen (ex Kohle) erwirtschaften. Bei den (anderen) fossilen Brennstoffen handelt es sich primär um Öl und Gas. Dabei werden sämtliche Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette (bspw. Produktion, Transport, Vertrieb etc.) erfasst. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ebenfalls ein tiefer Investitionsanteil angestrebt.
Lesebeispiel:	Bei den Aktien Welt Responsible ZKB werden rund 4.0% des Portfolios in Unternehmen investiert, die einen Teil ihres Umsatzes aus fossilen Brennstoffen (ex. Kohle) erwirtschaften.
Kennzahl:	Energie-Intensität für Immobilien in kWh pro m ² Energiebezugsfläche
Beschrieb:	Die Energie-Intensität für Immobilien stellt den Energieverbrauch ins Verhältnis zur Energiebezugsfläche. Sie sagt somit aus, wieviel Energie die Liegenschaften durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche verbrauchen. Der Energieverbrauch umfasst sämtliche Energie, welche für Heizung, Warmwasser und Allgemeinstrom (inkl. Kühlung und exkl. Mieterstrom) benötigt wird. Der Energieverbrauch kann beispielsweise durch eine gute Dämmung der Gebäudehülle reduziert werden. Ein tiefer Energieverbrauch gilt als ressourcenschonend und ist grundsätzlich erwünscht.
Lesebeispiel:	Die Liegenschaften im Immobilien-Schweiz-Produkt von UBS verbrauchen im Durchschnitt pro Quadratmeter Fläche rund 102.3 Kilowattstunden Energie.
Kennzahl:	THG-Intensität für Immobilien in kg CO ₂ e pro m ² Energiebezugsfläche (Scope 1 & 2)
Beschrieb:	Die Kennzahl stellt die Treibhausgasemissionen der Immobilien ins Verhältnis zur Energiebezugsfläche. Sie sagt aus, wie viele Emissionen die Liegenschaften durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche ausstossen. Der Wert dieser Kennzahl wird insbesondere durch den Heizträger beeinflusst. Während Öl- und Gasheizungen tendenziell mit einem höheren CO₂-Ausstoss verbunden sind, liegen die Treibhausgasemissionen von erneuerbaren Heizsystemen wie Wärmepumpen in der Regel tiefer. Es werden wiederum tiefe Werte angestrebt. Durch Sanierungen können die Werte dieser Kennzahl gesenkt werden. Berücksichtigt werden sämtliche direkten Emissionen (Scope 1) sowie indirekte Emissionen, die bei der Produktion von eingekaufter Energie anfallen (Scope 2). Scope 1-Emissionen umfassen beispielsweise Emissionen, die infolge der Öl- und Gasverbrennung für die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser ausgestossen werden. Scope 2-Emissionen beinhalten Emissionen, die bei der Produktion von bezogener Fernwärme und Strom anfallen.

Lesebeispiel:	Die Liegenschaften im Immobilien-Schweiz-Produkt von ZKB stossen durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche rund 16.8 Kilogramm CO ₂ e aus.
Kennzahl:	Energieträgermix für Immobilien (Anteil fossiler Energieträger)
Beschrieb:	Der Energieträgermix beschreibt die prozentualen Anteile der verschiedenen Energieträger am gesamten Energieverbrauch. In der Tabelle wird der Anteil der fossilen Energieträger am Energieverbrauch dargestellt. Fossile Energieträger umfassen bspw. Öl- und Gasheizungen. Bei nicht fossilen Energieträgern handelt es sich u.a. um Biogas, Biomasse (Holz, Pellets) oder Umweltwärme (Wärmepumpen). Da nicht fossile Energieträger typischerweise mit einem tieferen CO ₂ -Ausstoss verbunden sind, wird aus Klimasicht ein tiefer Anteil fossiler Energieträger angestrebt.
Lesebeispiel:	Die Liegenschaften im Produkt von UBS werden zu 10.5% mit fossilen Energieträgern betrieben.
Kennzahl:	Benchmark (BM)
Beschrieb:	Eine Benchmark bildet das Anlageuniversum eines Mandats resp. Produkts möglichst vollständig ab (Gesamtmarkt). Sie wird typischerweise als Vergleichsgrösse zur Beurteilung eines Vermögensverwalters herangezogen. Bei passiven Mandaten resp. Produkten, welche keinen Nachhaltigkeitsansatz anwenden, ist zu erwarten, dass die Werte für die Nachhaltigkeitskennzahlen nahe an den Werten der Benchmark liegen. Bei passiven Mandaten resp. Produkten, welche einen nachhaltigen Index replizieren, wird in der Tabelle der traditionelle Index (d.h. der Gesamtmarkt, welcher keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt) gezeigt.
Lesebeispiel:	Die Intensität der Treibhausgasemissionen der Benchmark der Aktien Schweiz ESG der UBS beträgt rund 103.1 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million Umsatz. Damit weicht der Wert der Benchmark nur geringfügig vom Wert des Portfolios ab (103.0), was im Rahmen der Erwartungen an ein passives Mandat liegt.
Kennzahl:	Transparenzquote (TQ)
Beschrieb:	Da die den Nachhaltigkeitskennzahlen zugrundeliegenden Daten oftmals nicht für das gesamte (Teil)-Vermögen vorliegen, wird eine Transparenzquote angegeben. Die Transparenzquote misst jeweils, für welchen Teil des anwendbaren Portfolios die entsprechenden Daten vorliegen. Eine Transparenzquote von 100% bedeutet, dass die benötigten Daten für alle relevanten Bestandteile des jeweiligen Portfolios vorhanden sind. Dabei handelt es sich um die Transparenzquote II gemäss ASIP ESG-Reporting Standard. Die Transparenzquote I gemäss ASIP ESG-Reporting Standard ergibt sich aus der Summe der Portfoliogewichte der Mandate, für welche die Kennzahlen ausgewiesen werden.
Lesebeispiel:	Die Daten zum Treibhausgas-Fussabdruck liegen bei den Obligationen CHF Responsible für 100% des Portfolios vor.

Anhang 2: Übersicht über Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter im Bereich Nachhaltigkeit

Nachfolgend wird ein Auszug über die verschiedenen Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter der ETH Zürich gezeigt. Es handelt es sich dabei beispielsweise um Organisationen, Vereine und Engagement-Initiativen, welche darauf abzielen, einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung der Wirtschaft und/oder der Finanzflüsse zu leisten.

Logo	Name	UBS 2024	ZKB AM 2024	Vontobel 2024
	Access to Medicine Foundation Homepage	Nein	Ja	Nein
	Center for Corporate Responsibility and Sustainability Homepage	Nein	Nein	Nein
	Carbon Disclosure Project Homepage	Ja	Ja	Ja
	Climate Action 100+ Homepage	Ja	Ja	Nein
	Climate Bonds Initiative Homepage	Ja	Ja	Nein
	Corporate Support Group of the Red Cross Homepage	Nein	Nein	Ja
	Equator Principles Homepage	Nein	Nein	Nein
	Member of a national sustainable investment forum that is a member of Eurosif Homepage	Nein	Ja	Ja
	FAIRR Initiative Homepage	Ja	Ja	Nein
	Forum Nachhaltige Geldanlagen Homepage	Nein	Ja	Nein
	Global Impact Investing Network Homepage	Ja	Nein	Ja
	The Global ESG Benchmark for Real Assets Homepage	Ja	Nein	Nein
	Global Reporting Initiative Homepage	Ja	Nein	Ja
	International Corporate Governance Network Homepage	Ja	Nein	Nein
	International Capital Market Association Homepage	Ja	Nein	Nein
	International Energy Agency Homepage	Nein	Nein	Nein
	Klimastiftung Schweiz Homepage	Nein	Nein	Ja
	Montréal Carbon Pledge Homepage	Nein	Ja	Nein
	Netzwerk Nachhaltiges Bauen Schweiz Homepage	Nein	Nein	Nein
	Net Zero Asset Managers Initiative Homepage	Ja	Ja	Nein
	Verband für nachhaltiges Wirtschaften Homepage	Nein	Ja	Ja
	Ocean Panel Advisory Network Homepage	Nein	Nein	Nein
	Operating Principles for Impact Management Homepage	Ja	Nein	Nein
	Principles for Responsible Investment Homepage	Ja	Ja	Ja
	Roundtable on Sustainable Palm Oil Homepage	Ja	Nein	Nein
	Sustainability Accounting Standards Board Homepage	Ja	Nein	Nein
	Science Based Targets Initiative Homepage	Nein	Nein	Nein
	Sustainable Finance Geneva Homepage	Ja	Nein	Ja

Logo	Name	UBS 2024	ZKB AM 2024	Vontobel 2024
	Swiss Sustainable Finance Homepage	Ja	Ja	Ja
	Task Force on Climate-related Financial Disclosures (während dem Bestehen der Task Force) Homepage	Ja	Ja	Ja
	The Wolfsberg Group Homepage	Ja	Nein	Nein
	Task Force on Nature-related Financial Disclosures Homepage	Ja	Ja	Nein
	UN Global Compact Homepage	Ja	Nein	Ja
	UN-convened Net-Zero Asset Owner Alliance Homepage	Nein	Ja	Nein
	United Nations Environment Programme Finance Initiative Homepage	Ja	Ja	Nein
Total Mitgliedschaften		21 / 35	16 / 35	12 / 35

Anhang 3: Aktuelle Ausschlussliste des SVVK-ASIR

In der nachfolgenden Tabelle sind die Unternehmen und Länder aufgelistet, die der SVVK – ASIR zurzeit zum Ausschluss empfiehlt. Bei den Ländern ist das Schweizer Sanktionssystem Grund für die Ausschlussempfehlung. Bei den Unternehmen ist der Grund für die Ausschlussempfehlung in der Tabelle ersichtlich.

Land	Unternehmen	Ausschluss				Ausschluss
		Antipersonen-Minen	Streumunition	Nuklearwaffen (Nicht-NPT)	Verhaltensbasierte Ausschlüsse	Staatsanleihen von Ländern
Indien	Bharat Dynamics Ltd.		●	●		Afghanistan
	Coal India Ltd.				Arbeits- und Menschenrechte	Belarus
	Export-Import Bank of India				Umwelt	Iran
	KSB Ltd.			●		Libyen
	Larsen & Toubro Ltd.			●		Myanmar
	MTAR Technologies Ltd.			●		Nordkorea
	Premier Explosives Ltd.			●		Russland
	Sandhar Technologies Ltd.	●				Sudan
	Solar Industries India Ltd.		●			Südsudan
	Walchandnagar Industries Ltd.			●		Syrien
China	Anhui GreatWall Military Industry Co Ltd.		●			Venezuela
	AviChina Industry & Technology Company Limited				Menschenrechte	Simbabwe
	China Aerospace Science & Industry Group Corp.		●			
	China Aerospace Science & Technology Corp.		●			
	China North Industries Corp.	●	●			
	China North Industries Group Corp. Ltd.	●	●			
	China Northern Rare Earth				Umwelt und Menschenrechte	
	Inner Mongolia Baotou Steel				Umwelt	
	OFILM Group Co., Ltd.				Zwangsarbeit	
	China Huarong Asset Management Co Ltd				Geschäftsethik	
	China Energy Engineering Corp. Ltd.				Menschenrechte	
	Xinjiang Zhongtai Chemical Co., Ltd.				Zwangsarbeit	
Israel	Aryt Industries Ltd.	●	●			
Südkorea	HDC Hyundai Development Co.				Menschenrechte	
	LIG Nex1 Co Ltd.		●			
	Poongsan Corp.		●			
	Poongsan Holdings Corp.		●			
	SNT Dynamics Co., Ltd.	●				
	SNT Holdings Co., Ltd.	●				
USA	Lockheed Martin Corp.	●	●			
	The Chemours Co.				Umwelt und Menschenrechte	
Venezuela	Petróleos de Venezuela S.A.				Geschäftsethik	
Thailand	CK Power Public Co. Ltd.				Umwelt und Menschenrechte	
Deutschland	KSB SE & Co. KGaA			●		
Frankreich	Bolloré SE				Menschenrechte	
Total	35	7	12	7	14	

Stand: 20.11.2024. Quelle: <https://www.svvk-asir.ch/ausschlussliste/>